



Liebe Eltern,

unsere Grundschule Berg am Laim ist **Ganztagschule**. Was sich da so einfach anhört, ist das Ergebnis eines langen Entwicklungsprozesses. Genauer gesagt: Seit mehr als 15 Jahren arbeiten wir sehr intensiv an dieser Entwicklung.

Im Schuljahr 2010/11 waren wir die erste Grundschule in München, die im Anschluss an einen Schulversuch das damals neue Modell der gebundenen Ganztagsklassen – in jeder Jahrgangsstufe eine Klasse – als sogenannten **gebundenen Ganztagszug** eingeführt hat. In diesen vier Klassen hatten die Kinder verbindlich Ganztagsunterricht bis 15.30 Uhr. Der gebundene Ganztagszug ergänzte unsere **Mittagsbetreuung**, die bis dahin seit 20 Jahren existierte und unsere Kinder nach Unterrichtsende bis maximal 14.00 Uhr betreute.

Mit dem starken Anwachsen unserer Schülerzahlen in den Folgejahren und der daher notwendigen Errichtung des „Blauen Schulhauses“ auf unserem Sportplatz – den Mobilien Schulraumeinheiten (Container) – baute die Landeshauptstadt München ein **Tagesheim** in unserer Grundschule auf. Die Kinder konnten nach Unterrichtsende in der Schule bleiben und wurden von einem Team aus Erzieher:innen fachgerecht betreut.

So hatten die Eltern nun die Wahl aus vier Möglichkeiten der Ganztagsbetreuung: dem gebundenen Ganztagszug, der Mittagsbetreuung, dem Tagesheim und – nicht zu vergessen – den Horten, die im Schulsprengel ein weiteres Angebot machten.

2016 schließlich legte die damalige Bundesregierung im Koalitionsvertrag den Grundstein für die heutige Entwicklung: Ab 2026 erhalten alle Eltern in Deutschland für ihre Grundschul-kinder ein **Anrecht auf Ganztagsbildung** – an allen Schul- und Ferientagen täglich bis 18.00 Uhr (ausgenommen sind 20 Schließtage pro Jahr). Die Landeshauptstadt München führte daraufhin die „**Kooperative Ganztagsbildung**“ (KoGa) ein, um alle bisherigen Modelle unter einem Dach zu vereinigen. Wie bereits bei den gebundenen Ganztagsklassen war unsere Schulversammlung sich schnell einig: Was gut für unsere Kinder und deren Familien ist, das möchten wir so zügig wie möglich umsetzen. Und so waren wir 2020/21 tatsächlich die erste Grundschule in Bayern, die den **Kooperativen Ganztage im Vollausbau**, das heißt für alle Klassen aller vier Jahrgangsstufen, umgesetzt hatte – mit etwas Glück und der tatkräftigen Unterstützung seitens der Landeshauptstadt München.

Wir freuen uns, dass die Grundschule Berg am Laim seitdem allen Eltern ein qualitativ hochstehendes Bildungsangebot im Sinne einer Ganztagschule machen kann. Denn es ist wissenschaftlich erwiesen, und es entspricht ganz unseren Erfahrungen:

Kinder **erleben ihre Schule ganzheitlicher**, wenn sie Ganztagschule ist.
Kinder **leben in ihrer Schule selbstbewusster**, wenn sie Ganztagschule ist.
Kinder **lernen in ihrer Schule erfolgreicher**, wenn sie Ganztagschule ist.

Es grüßt Sie sehr herzlich

Ihr Kollegium der Grundschule Berg am Laim

Das Modell der Kooperativen Ganztagsbildung an der Grundschule Berg am Laim



Grundschule Berg am Laim Kooperative Ganztagsbildung KoGa		
bis 18.00	Betreuung Sozialerzieherlicher Schwerpunkt (Ek)	
15.30 - 14.00	Unterricht (Klassenverband) Pflichtunterricht Klassenleitung (Lk)	Lern- und Arbeitszeit (Kleingruppen) Hausaufgabenbetreuung Gruppenleitung (Ek)
bis 14.00	Förderung von Selbst- und Sozialkompetenz Mittagessen – Bewegung – Gruppenorientierung	
12.20 / 13.05 - 07.45 / 08.00	Unterricht (Klassenverband / Lk) Fächerkanon der Grundschule keine Hausaufgaben	Unterricht (Klassenverband / Lk) Fächerkanon der Grundschule Hausaufgaben
	Rhythmisierte Form	Flexible Form
07.25 – 08.00	Frühstück	

Lk: Lehrkräfte / Ek: Erziehungskräfte

Newsletter – **Ganztagsbildung** – Ganztagsbildung – **Ganztagsbildung** – Newsletter

Newsletter Ganztagsbildung – Schuljahr 2024/25